

Wolf Lepenies:
Melancholie und Gesellschaft

Mit einer neuen Einleitung: Das Ende der Utopie und die Wiederkehr der Melancholie.



D: 13,50 €
A: 13,90 €
CH: 19,90 sFr

Erschienen: 26.01.1998
suhrkamp taschenbuch wissenschaft 967
Taschenbuch, 337 Seiten
ISBN: 978-3-518-28567-1

Lepenies' Studie über *Melancholie und Gesellschaft* erschien zuerst 1969. Melancholie wird als sozial bedingtes Phänomen dargestellt - auch und gerade dort, wo melancholisches Verhalten als Gesellschaftsflucht erscheint. Die benutzten Quellen sind unterschiedlicher Natur: der Roman steht neben der Utopie, neben soziologischer Analyse der Aphorismus. Diese Disparatheit erzwingt der Gegenstand: weder Melancholie noch utopisches Denken und Langeweile lassen sich einer einzelnen Disziplin zuschlagen und in ihr verarbeiten.